

PRODUKTINFORMATION

Schutzoverall Active Breath 2

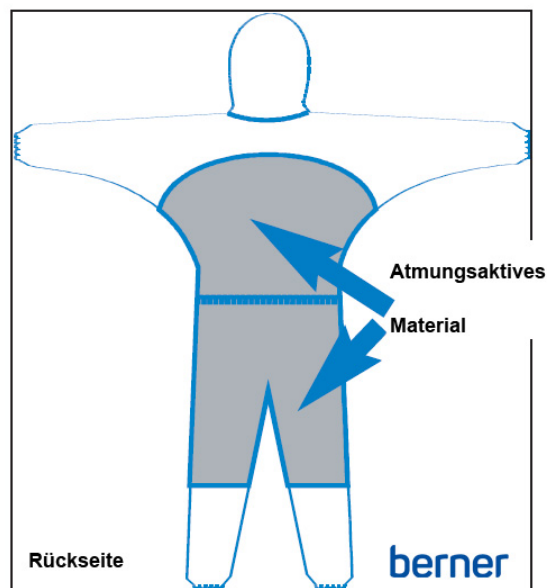
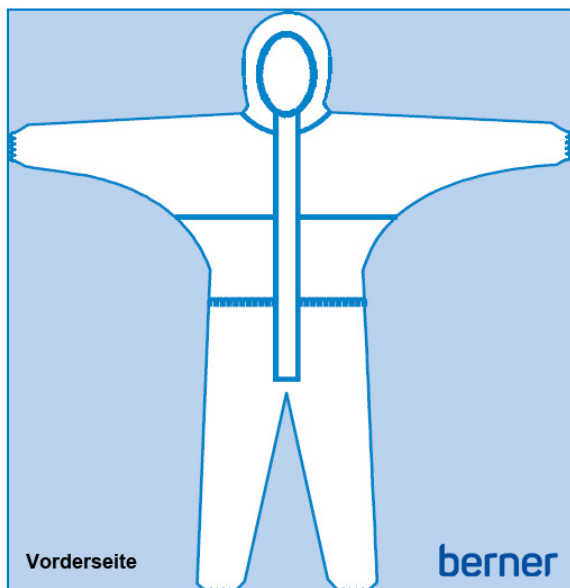
Atmungsaktiver Chemikalienschutzoverall

Anwendungsbereich und Eigenschaften

- + **Maximaler Schutz und Tragekomfort:** Baumustergeprüft u. zertifiziert als komplexe PSA der höchsten Kategorie III; Typ 5 / 6, im Rückenbereich nicht schützendes, atmungsaktives Material zwischen Schultern und Kniekehlen; hochgezogener Halsausschnitt, Reißverschluss mit überlappender Lasche, Ärmel- und Beinenden mit Gummizug, Kapuze.
- + **Anwendungsbereich:** Geeignet zum Schutz vor luftgetragenen Feststoffpartikeln (Typ 5) und Flüssigkeiten oder Aerosolen (Typ 6), begrenzter Schutz gegen flüssige Chemikalien
- + **Schutzbarriere:** Flüssigkeitsundurchlässige Beschichtung im vorderen Bereich.
- + **Schutzzeigenschaft:** Keine Gewähr für alle CMR-Arzneimittel bzw. Chemikalien (Permeationsliste beachten).
- + **Tragehinweis:** Immer mit der beschichteten Seite nach außen tragen. Von Flammen und Hitzequellen fernhalten.
- + **Wechselintervall:** Max. Tragedauer gemäß Permeationsliste²⁾, bei sichtbarer Kontamination sofort! Einmalgebrauch!
- + **Vor der Verwendung:** Auf Beschädigungen prüfen! Beschädigte Schutzoveralls nicht verwenden!
- + **Entsorgung:** Überwachungsbedürftiger Abfall (Abfallschlüssel: 18 01 04 gem. 2000/532/EG), bei starker Kontamination besonders überwachungsbedürftiger Abfall³⁾ (Abfallschlüssel: 18 01 08*4) gem. 2000/532/EG); getrennt sammeln und entsorgen!

1): Cancerogen Mutagen Reproduktionstoxisch. 2): Abhängig von den verwendeten Chemikalien/CMR-Arzneimittel. 3): Mit (*) versehene Abfallarten im Abfallverzeichnis sind gefährliche Abfälle im Sinne § 41 des KrW-/AbfG. 4): Zytotoxische und zytostatische Arzneimittel.

Der Schutzoverall BERNER Active Breath 2 ist als Chemikalienschutzkleidung ausgelegt. Das Schutzmaterial (Gesponnenes Polypropylenvlies, 69 g/m²) erstreckt sich über die gesamte Vorderseite des Overalls sowie über die Schulterpartie und den Wadenbereich der Rückseite. Der Teil ohne geprüfte Schutzfunktion (atmungsaktives Mikroporöses Polyethylen, SMMS 55 g/m²) befindet sich ausschließlich auf der Rückseite im Bereich zwischen Schulterblättern und Kniekehlen.



Ausführungen

Farbe: weiß

Größe	Brustumfang (cm)	Körpergröße (cm)	Anzahl je VE (unsteril/steril)	Artikel-Nr.: (unsteril)	Artikel-Nr.: (steril)
S	84 – 92	164 – 170	8 / 6 Stück	100183	100189
M	92 – 100	170 – 176	8 / 6 Stück	100184	100190
L	100 – 108	176 – 182	8 / 6 Stück	100185	100191
XL	108 – 116	182 – 188	8 / 6 Stück	100186	100192
XXL	116 – 124	188 – 194	8 / 6 Stück	100187	100193
XXXL	> 124	> 194	8 / 6 Stück	100188	100194

Materialeigenschaften

Material	Gesponnenes Polypropylenvlies
Materialgewicht	69 g/m ²
Flüssigkeitsdichte Beschichtung	Mikroporöses Polyethylen
Rückenmaterial	atmungsaktives SMMS 55 g/m ²
Gesamtgewicht Overall	180 g – 252 g, ± 5g (je nach Ausführung)

Schutz vor mechanischen Gefahren

Mechanische Materialeigenschaften gem. EN 14235 geprüft

Anforderung

Abriebfestigkeit (1-6) gem. EN 530		2
Durchstichfestigkeit (1-5) gem. EN 863		1
Nahtfestigkeit (1-5) gem. ISO 13935-2		3
Biegerissfestigkeit (1-6) gem. EN ISO 9073-4	Längs 6/6	quer 6/6
Weiterreißfestigkeit (1-6) gem. EN ISO 9073-4	Längs 2/6	quer 2/6
Zugfestigkeit (1/6) gem. EN ISO 13934-1	Längs 3/6	quer 1/6

Schutz vor chemischen Gefahren

Schutz vor chemischen Gefahren: Penetration (flüssigkeitsdichte Vorderseite) gem. EN 14325 Abs. 4.12 bzw. EN 6530

Chemikalie	Durchdringung [min.]	Abweisend
Schwefelsäure, 30%	3/3	3/3
Natriumhydroxid, 10%	3/3	3/3
O-xylene	0/3	0/3
1-Butanol	0/3	0/3

Schutz vor chemischen Gefahren

Permeation¹⁾ geprüft gem. der verbindlichen europäischen Norm DIN EN 374 Teil 3:2003 / EN 16523-1:2015. Für folgende Chemikalien wurden die Durchbruchzeiten²⁾ [min] / Leistungsklassen³⁾ (1-6) ermittelt:

Geprüfte Chemikalie	Durchbruchzeit [min]	Leistungsklasse
Cisplatin	> 120 Minuten	4
Thiotepa	> 120 Minuten	4
Paclitaxel	> 120 Minuten	4
Isopropanol, 70 %	> 30 Minuten	2
Schwefelsäure, 30 %	> 60 Minuten	3
Natriumhydroxid, 10 %	> 120 Minuten	4
5-Fluorouracile, 10 mg/ml	> 120 Minuten	4
Cyclophosphamid, 20 mg/ml	> 120 Minuten	4
Vincristine, 20 mg/ml	> 120 Minuten	4
Formaldehyd, 37 %	> 120 Minuten	4
Kongo-rot, 1 %	> 30 Minuten	2
3,3 Diaminobenzidin, 1 mg/ml	> 30 Minuten	2

¹⁾: Bewegung einer Chemikalie durch ein Material auf molekularer Ebene.

²⁾: Bei einer Permeationsrate von $1\mu\text{g}/\text{min}\cdot\text{cm}^2$

³⁾: Die Leistungsklasse spiegelt nicht die tatsächliche Schutzdauer am Arbeitsplatz wieder, da Temperatur und Abrieb diese beeinflussen können!

Sterilisation

Verfahren Begasung mit Ethylenoxid

Pflegehinweise

- + Nicht waschen
- + Nicht bügeln
- + Nicht in den Trockner geben
- + Nicht chemisch reinigen

CE-Kennzeichnung

CE-Kennzeichnung gem. PSA-Verordnung EU 2016/425 für komplexe PSA der Kategorie III; Baumusterprüfung durchgeführt nach EN 13982-1:2004, EN 13034:2005 und EN 1149-5:2008; EU-Baumusterprüfung und Kontrollmaßnahmen durch die notifizierte Stelle „0624“. Dokumentiert durch die **EU-Baumusterprüfbescheinigung VC 1002180073-01**.

Die EU-Konformitätserklärung und die Baumusterprüfbescheinigung können unter www.berner-safety.de eingesehen werden.

Notifizierte Stelle „0624“

Zertifizierende Stelle: Centrocot Tessile Contoieri e Abbigliamento S.p.A., Piazza S. Anna 2, 21052 Busto Arsizio (VA), Italien

Qualitätsmanagementsystem

Unser Qualitätsmanagementsystem ist gem. DIN EN ISO 9001:2015 durch die TÜV Management Service GmbH (Akkreditierte Zertifizierungsstelle durch den Deutschen Akkreditierungsrat) geprüft und zertifiziert. Durch regelmäßige Audits und Fertigungsstättenbesichtigungen wird die Qualität unserer Produkte sichergestellt.

Lager- und Transportbedingungen

- + Dunkel (vor direktem UV- und Sonnenlicht schützen)
 - + Kühl (+5 bis +40°C)
 - + Trocken (relative humidity 30%– 60%)
 - + Kein Kontakt mit spitzen und/oder scharfen Gegenständen
-

Haltbarkeit

- + Unsterile Ausführung: 5 Jahre vom Herstellungszeitpunkt
 - + Sterile Ausführung: 5 Jahre vom Sterilisationszeitpunkt
-

Hersteller

Berner International GmbH, Werner-von-Siemens-Str. 19, 25337 Elmshorn

Tel: +49 4121 43560, Fax: +49 4121 435620 info@berner-safety.de, www.berner-safety.de
